

BR-AKTUELL

Juni 2013



Die schweren Überschwemmungen der letzten Wochen haben auch die Gemeinde Rohrdorf nicht verschont. Die Inn-Staustufe bei Ziegelberg.



An der Tulpenstraße in Thansau

LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

kommt das Jahrhundertwasser jetzt bald jährlich? Das Wetter können wir nicht beeinflussen, wohl aber, was es mit unserer Landschaft macht.

Wenn so viel Regen niedergeht, wie zuletzt Anfang Juni, setzt eine fatale Kettenreaktion ein: Erst steigt der Inn und die Rohrdorfer Ache, dann stauen sich schließlich auch die Nebenbäche und Entwässerungskanäle. Am Ende steigt das Grundwasser, die Abwässer in den Kanälen fließen in die falsche Richtung, Keller werden überflutet. Weitere Flä-

chenversiegelungen wie sie bei einem Neubauer Gewerbegebiet entstanden wären oder im Rahmen des Ausbaus der Raststätte Samerberg Nord und Süd auf uns zukommen, verschärfen die Situation zusätzlich. Auch deshalb haben wir uns gegen den Bau des Gewerbegebietes ausgesprochen. Und wir kämpfen weiter für einen sanfteren Ausbau der A8 (bitte lesen Sie dazu den Beitrag auf der Rückseite).

Ihr Bürgerblock Rohrdorf

LAND UNTER IN THANSAU!

Wie man sieht, reichen die Maßnahmen, die bisher zum Hochwasserschutz umgesetzt wurden, nicht aus. Zwar wurde das Flussbett der Rohrdorfer Ache vor ein paar Jahren im Bereich Thansau zum Teil verbreitert und vertieft, was sicherlich schlimmere Folgen verhindern konnte. Trotzdem war die Freiwillige Feuerwehr gerade in Thansau wieder

im Dauereinsatz. An dieser Stelle geht unser aufrichtiger Dank an die vier Feuerwehren und an alle Helferinnen und Helfer!

Doch auch der Ausbau der „Raststätte Samerberg Nord und Süd“ und der geplante sechsspurige Ausbau der A8 mit zwei Standspuren (6 + 2), was eine Verdoppelung der jetzigen Autobahnfläche bedeutet, bereiten uns Sorgen. Das Regenwasser von der Auto-

bahn bei Rohrdorf kann letztlich nur über die Rohrdorfer Ache durch Thansau zum Inn abfließen. Die eingeplanten Wasserrückhaltebecken haben unserer Meinung nach ein zu geringes Fassungsvermögen und werden der Problematik im Ernstfall nicht gerecht. Deshalb sind wir für einen sanfteren Ausbau der Autobahn, das heißt nur für den Ausbau der zwei Standspuren (4 + 2).



Wasser-Höchststände, wohin man blickt:

- 1 Die Rohrdorfer Ache an der Eichenstraße in Thansau ...
- 2 ... und von der Fußgängerbrücke in Richtung Norden
- 3 Der Bahngraben, Blickrichtung Süden
- 4 Überschwemmte Wacholderstraße
- 5 An der Mündung des Sailerbachs in die Rohrdorfer Ache



**Wollen auch Sie sich für ein lebenswertes Rohrdorf einsetzen?
Dann unterstützen Sie uns.**

www.buergerblock-rohrdorf.de

Martin Fischbacher, Geiging 3 1/2, 83101 Rohrdorf, Tel.: 08032 91095
Spendenkonto: Sparkasse Rohrdorf, BLZ 711 500 00, Konto-Nr.: 20061727